

## **Delegiertensitzung und Totengedenken vom 15.07.2023 in Teisendorf**

**mit 362 Delegierten aus 114 Vereinen**

**„140 Jahre Trachtenvereine in Bayern“**

**„A herzlichs Griaß eich Gott, liabe Trachtlerinnen und Trachtler do in Teisendorf im Festziad vom G.T.E.V. D´Raschenberger Teisendorf, Griaß Eich, beim 133. Gaufest vom Gauverband I“, so die ersten Worte unseres 1. Gauvorstandes, Michi Hauser mit denen er das Gaufest 2023 in Teisendorf für eröffnet erklärte.**

Ein besonderer Gruß erging an Schirmherrn und Bürgermeister der Marktgemeinde Teisendorf, Herrn Thomas Gasser, Festleiter und Gebietsvertreter vom Gebiet Rupertiwinkel, Hans Hogger und Vorstand des Gastgebervereins, Hans Diener und alle Vereinsmitglieder der Teisendorfer.

Neben den Gauausschuss- und Ehrenmitgliedern, Gauehrentorstand Peter Eicher galt sein Gruß auch dem stellvertretendes Landesvorsitzenden des Bayerischen Trachtenverbandes, Christian Kammerbauer, allen Mitgliedern des Landesausschusses, der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel, den Weihnachtsschützen des Berchtesgadener Landes, den Trachtenkameraden aus dem benachbarten Salzburger Land und Wolfgang Biereder, der aus dem Rhein-Main-Gau wohl die längste Anreise auf sich genommen hat. Auch dabei mit dem Werbbestand unseres Gauverbandes, Werner Gromes und Rupert Schnitzlbaumer.

Ein großes Lob erging dabei an die Teisendorfer, denen es gelungen ist, das diesjährige Gaufest für uns alle zu ermöglichen. Auch Teisendorf war von den durch Corona bedingten Verschiebungen betroffen.

Die Grußworte des Schirmherrn und Bürgermeister der Marktgemeinde Teisendorf – Thomas Gasser – mit einem lauten und freudigen „Herzlich Willkommen bei uns in Teisendorf“ spiegelten den guten Zusammenhalt der Bevölkerung wieder; er berichtete stolz zu sein, dieses Großereignis auszurichten.

### **Aus dem Bericht von Michi Hauser, unserem Gauvorstand:**

Gauvorstand Michi Hauser, berichtete über einen Vorstandswechsel beim Trachtenverein „Almenrausch und Edelweiß“ Waldhausen. Ein Führungstrio aus Michael Ackermann, Johannes Wolf und Veronika Zieglgänsberger bildet künftig die Vorstandschaftsspitze.

### **Gaujugendtag am 22.07.2023 in Teisendorf**

Hauser berichtet über sehr rege Anmeldungen zum Gaujugendtag. Über 2000 Kinder und Jugendliche haben ihr Kommen zugesagt. Dank einer großzügigen Spende ist die Verköstigung gesichert; jedes Kind erhält ein Mittagessen, jeder Verein ein Tragerl Getränke.

### **Weiteres**

Das Jugendleiterseminar in Brannenburg – letztmalig von Gaujugendvertreter Christian Kammerbauer organisiert -, das Gesamtbayerische Tanzfest in Hittenkirchen, welches unter dem Motto 140 Jahre Trachtenvereine in Bayern stand, waren sehr gut besucht. Die Trachtenfeste des G.T.E.V. Almenrausch Untersalzberg, in Albertaich-Frabertsham, Eggstätt, Töging, Großhöhenrain, Rimsting und der Festabend in Kolbermoor fanden bereits statt. Alle zusammen waren sehr schöne Feste, so Hauser. Der Besuch der Hochzeit von Prinz Ludwig und Prinzessin Sofie in Bayern, unsere Trachtenwallfahrt nach Maria Eck, bei der trotz einiger Terminüberschneidungen ein Verein und 500 Personen mehr teilgenommen haben, zählten zu weiteren Ereignissen des ersten Halbjahrs 2023. Bis nach Brüssel zur

bayrischen Vertretung führte ihn das Aufstellen eines Maibaums, der vom Trachtenverein Grainbach gestiftet, hergerichtet und vor Ort aufgestellt wurde. Die Vereinsheimweihung in Ainring-Hammerau, der Wirtschaftsempfang im Landkreis Berchtesgadener Land in Reichenhall, der Runde Tisch mit Daniela Ludwig und der Heimatabend und das Gaufest des Bayerischen Inngau-Trachtenverbandes wurden von ihm ebenso besucht wie der jährliche Trachten- und Schützenzug in Berchtesgaden.

**Ein weiterer Termin ist der Oktoberfestzug am 17. September 2023 zu dem die Anmeldungen bereits eingegangen sind. Teilnehmen werden der Gauausschuss und Mitglieder der Gaufestvereine der letzten 10 Jahre.**

### **Ein Dank für den Einsatz**

Hauser dankte allen Vereinen für ihre Beteiligung bei den öffentlichen Auftritten zu „140 Jahre Trachtenbewegung in Bayern“ in München sowie für die Beteiligung und die bereits vorliegenden Anmeldungen zur Grünen Woche in Berlin. In seinen Dank schließt er die Veranstaltungen in allen Gebieten des Gauverbandes sowie in allen Sachgebieten mit ein. Er sprach von einer großartigen Leistung und einem harmonischen Miteinander.

### **Auf geht's – los ma zam**

Auf mehrfachen Wunsch einiger Vereine geht die Aktion „Auf geht's – los ma zam“ in eine nächste, zweite Runde. Auch heuer drehte sich wieder das Glücksrad; folgende Vereine werden sich ganz im Sinne der Trachtensache zusammenfinden:

Roth-Kirchanschöring mit Salzachtaler Fridolfing

Artzberger Eisenärzt mit Schneebergler Feldkirchen

Immergrea Griesstätt mit Rauschberger Zell

Ebrachtaler Ebersberg mit Schnalzervereinigung Rupertiwinkel

## **Das Große Gauehrenzeichen und Urkunden für ausscheidende Gauausschussmitglieder**

Verabschiedet wurden mit der Verleihung des Großen Gauehrenzeichens und Überreichung einer Urkunde für ihre Verdienste um die Trachtensache im Gauverband I:

**Andreas Heindl:** 2021 – 2023 stellvertretender Gauvorplattler

**Andreas Igl:** 2017 – 2023 Gebietsvertreter im Gebiet „Nördlicher Chiemgau“

**Stefan Kern:** 2015 – 2023 stellvertretender Gaumusikwart

**Waltraud Grafetstetter:** 2014 – 2023 stellvertretende Gaujugendvertreterin; Trägerin des Goldenen Ehrenzeichens der Trachtenjugend

**Karl Rosenegger:** 2017 – 2012 stellvertretender und 2021 – 2023 erster Gauvorplattler

**Rainer Schmidt:** stellvertretender Sachgebietsleiter im Sachgebiet „Mundart, Brauchtum, Laienspiel“

**Ludwig Redl:** 2014 – 2023 Gebietsvertreter im Gebiet „Simssee“

## **Jugendvertreter Martin Luger berichtet:**

### **Jugendleiterförderung und Jugenderhebungsbogen**

Martin Luger - 1. Jugendvertreter im Gauverband I – erklärt die Notwendigkeit und Umsetzung der Neuerungen anhand eines Informationsblattes, das jedem Verein ausgehändigt wurde. Es informiert über die grundsätzlichen Regelungen und Förderungen. Luger appelliert mit Nachdruck um termingerechte Abgabe, denn verspätet abgegebene Anträge können und werden nicht angenommen.

## **Gaumusik- und Liederwart Markus Gromes berichtet:**

### **Notenhefte „Platteln und Drahn im Gauverband I“**

Heute wurden die Notenhefte in der Reihe „Platteln und Drahn im Gauverband I“ (Band 1) weitergegeben. Jeder Verein hat ein Exemplar erhalten. An Band 2 wird gearbeitet, so Gromes. Die Notenhefte können an die Kapellen im Verein weitergegeben werden.

### **Vorschau 2024**

**Gaustandarte:** Wie bereits angekündigt, wird der Gauverband I eine neue Gaustandarte anschaffen. Die Weihe der neuen Standarte und der Fahnenbänder wird beim Gaufest 2024 in Westerham stattfinden. Auch ein „Göd“ scheint schon gefunden. Der Bayerische Inngau-Trachtenverband kann sich gut vorstellen, nach erfolgreichem Patenbitten dieses Amt zu übernehmen. Als Zelebrant beim Festgottesdienst beim 134. Gaufest mit Gaustandartenweihe in Westerham hat Kardinal und Erzbischof Reinhard Marx sein Kommen zugesagt.

### ***Landestagung 2024 in Altötting***

Am 12./13. Oktober 2024 ist der Gauverband I Gastgeber der Landestagung der im Bayerischen Trachtenverband angeschlossenen Gauverbände. Die Vorbereitungen haben begonnen. Hauser kündigt den Wunsch an, alle Vereine möchten zum Festsonntag eine Fahnenabordnung nach Altötting schicken. Es ist geplant, dass die Fähnriche und ihre Begleiter im Anschluss zu einem Weißwurst-Frühstück eingeladen werden.

### **Gaufest 2025**

Die Entscheidung einer Vergabe des Gaufestes 2025 muss leider auf die Herbstversammlung verschoben werden, so Hauser. Trotz nachhaltiger Bemühungen hat sich kein Verein bereit erklärt, sich für die Ausrichtung des Gaufestes 2025 zu bewerben. Hauser gibt nicht auf! – und vergleicht die Suche mit einem Theaterstück – denn: erst beim letzten Akt fällt der Vorhang. Kein Gaufest bedeutet zeitgleich keinen Jahreshöhepunkt, keine Zusammenkunft mit allen Vereinen und kein Gaupreisplatteln in gewohnter Form. Meldet Euch! – so sein eindringlicher Appell.

In seinem Schlusswort dankt Hauser für die gute Organisation und die Vorbereitungsarbeiten und wünscht uns allen ein schönes Gaufest mit unfallfreiem Verlauf und Gottes Segen.

## Wir gedenken unserer verstorbenen Trachtenkameraden und Kammeradinnen

Beim Totengedenken an der Kriegergedächtniskapelle beim Friedhof gedachte die Gauvorstandschaft aller verstorbenen Mitglieder des Gauverbands I und vor allem auch der in den beiden Weltkriegen Gefallenen und Vermissten.



© Inge Erb, Gaupressewartin Gauverband I